

QM-Newsletter

Roland Lapschieß

Organisationsberatung &
Qualitätsmanagement

Willkommen zum Newsletter # 56

Themen dieses Newsletters

- Auditbericht: Umgang mit Betäubungsmitteln im Rettungsdienst
- Die neue DIN EN ISO 9001:2026 - Was QMBs jetzt wissen müssen
- Teamarbeit als Qualitätsanker
- Teamcoaching - Wenn der Betreuungsschlüssel allein keine Sicherheit bietet
- Unsere QM-Ausbildungen 2026
- Seminar Termine 2026

Liebe Leserinnen und Leser,

Betäubungsmittel im Rettungsdienst, Teamarbeit als unterschätzter Qualitätsfaktor und zwei QM-Ausbildungen, die 2026 Ihrer Karriere neuen Schub geben können – in dieser Ausgabe haben wir einiges für Sie zusammengestellt.

Anhand von aktuellen Auditbefunden zeigen wir Ihnen, wie Fehler bei der Lagerung von BtM vermieden werden können. Außerdem: Warum gutes Teamwork kein Soft-Skill-Thema ist, sondern ein echter Qualitätsanker. Und für alle, die 2026 noch einen Schritt weitergehen wollen – unsere Ausbildungsangebote zum/zur Qualitätsmanagementbeauftragten und Qualitätsauditor*in starten bald. Die Plätze sind begrenzt.

Viel Spaß beim Lesen – es lohnt sich.

Auditbericht: Umgang mit BtM im Rettungsdienst



Seit Ende 2023 dürfen Notfallsanitäter*innen Betäubungsmittel (BtM) auch ohne ärztliche Einzelanordnung verabreichen – eine wichtige Neuregelung, die jedoch hohe Anforderungen an Lagerung, Sicherung und Dokumentation stellt.

Aktuelle Auditbefunde zeigen: Viele Rettungsdienste erfüllen die gesetzlichen Vorgaben nach BtMG und BtMVV bislang nicht vollständig. Ob fehlende Zugangsprotokolle, falsch organisierte Vorratshaltung oder unzureichende Schlüsselübergaben – die Fallstricke sind vielfältig und die rechtlichen Konsequenzen erheblich.

In unserem aktuellen Blogbeitrag analysieren wir zwei konkrete Auditbefunde aus der Praxis, erläutern die relevanten rechtlichen und behördlichen Anforderungen – unter anderem die neuen AGBF-Empfehlungen vom März 2025 – und zeigen auf, welche Korrekturmaßnahmen sinnvoll sind.

👉 **Jetzt den vollständigen Auditbericht auf unserem Blog lesen**

Die neue DIN EN ISO 9001:2026



DIN EN ISO 9001:2026

**Qualitätsmanagement-
beauftragte**



Was QMBs jetzt wissen müssen

Die Revision der ISO-9000-Normenreihe steht kurz vor ihrem Erscheinen und wird im September veröffentlicht. Sie bringt

inhaltliche, strukturelle und begriffliche Neuerungen mit sich. Unser zweitägiges Seminar im Herbst vermittelt Qualitätsmanagementbeauftragten ein fundiertes Verständnis der Neuerungen der DIN EN ISO 9001:2026, der überarbeiteten DIN EN ISO 9000:2026 sowie der aktualisierten Auditnorm DIN EN ISO 19011:2026 – kompakt, praxisorientiert und mit direktem Bezug zu den Anforderungen in Ihrer Organisation.

Sie erfahren, wie Qualitätskultur, ethisches Verhalten, Klimawandel, Chancen- und Change-Management sowie weitere neue normative Anforderungen wirksam in Ihr QM-System integriert werden. In Übungen, Praxisbeispielen und einem Workshop entwickeln Sie konkrete Maßnahmen für Ihr Unternehmen und bereiten sich optimal auf Audits nach der neuen Revision vor.

Zweitägiger Workshop | 6.& 7. Oktober 2026 | 14.& 15. Januar 2027
|Winsen/Luhe

Dozent: Roland Lapschieß

Abschluss: Teilnahmezertifikat

Kosten: **420,00 €** zzgl. MwSt. (inkl. Unterlagen und Getränke)

Weitere Infos & Anmeldung: qm-lap.de

Teamarbeit als Qualitätsanker:



Was wirklich Kinder in KiTas schützt

Besserer Betreuungsschlüssel = mehr Sicherheit für Kinder?

Eine neue Großstudie räumt mit diesem Irrglauben auf – und die Ergebnisse sollten alle KiTa-Leitungen, Träger und QM-Beauftragten aufhorchen lassen.

Die Studie „Teamarbeit in KiTas“ (Lagemann et al. 2025, Bertelsmann Stiftung) hat über 21.000 pädagogisch Tätige befragt – und kommt zu einem klaren Befund: Nicht die Personalzahl entscheidet über Kinderschutz und Qualität, sondern die Teamdynamik. Pädagogisches Fehlverhalten ist kein Randphänomen, sondern tief in systemischen Belastungsfaktoren verwurzelt.

Das erwartet Sie im vollständigen Artikel:

- Warum Auszubildende das schärfste Auge für Qualitätsdefizite haben – und was das für Leitungen bedeutet
- Weshalb ein toxisches Teamklima durch mehr Personal sogar gefährlicher werden kann
- Was ein „Team-Score“ ist – und wie er Fehlverhalten auf 7,7 % senken kann
- 4 konkrete Maßnahmen für das Qualitätsmanagement (inkl. PDSA-Zyklus)

Den vollständigen Artikel jetzt auf unserem Blog lesen

Wenn der Betreuungsschlüssel allein keine Sicherheit bietet – was dann?



Die Antwort liegt oft im Team selbst: in Kommunikation, Führung und Zusammenarbeit.

Genau hier setzt Svenja Kurzmann an:

Als Professional Coach liegt mein Schwerpunkt im Teamcoaching – besonders dann, wenn Konflikte, Kommunikationshürden oder festgefahrene Muster die Zusammenarbeit erschweren. Kommunikation mit all ihren Hürden und Stärken ist dabei ein zentrales Element, das ich bewusst in jedes Coaching integriere.

Ich arbeite mit einem klar strukturierten Prozess, der dennoch flexibel genug bleibt, um individuelle Bedürfnisse, Dynamiken und Rahmenbedingungen zu berücksichtigen. Durch meine berufliche Herkunft aus dem sozialen Sektor bringe ich ein tiefes Verständnis

für menschliche Herausforderungen und Veränderungsprozesse mit. Genau diese begleite ich mit großer Wertschätzung und lösungsorientiertem Blick.

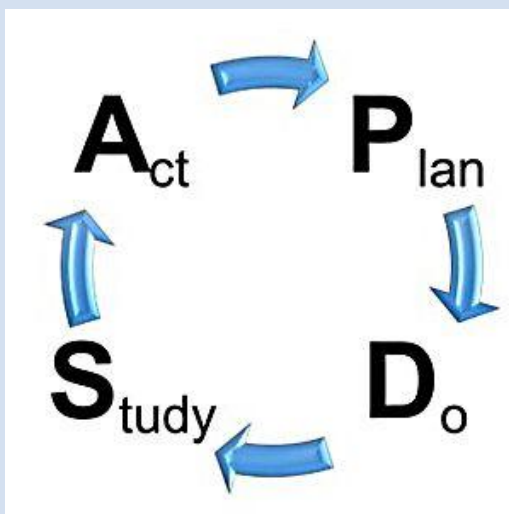
Als lösungsorientierter und systemischer Coach sowie zertifizierte Projektmanagerin verbinde ich methodische Klarheit mit einem ganzheitlichen Blick auf Teams, Führung und Organisation. Systemische Techniken nutze ich gezielt, um Perspektiven zu erweitern und neue Handlungsmöglichkeiten sichtbar zu machen – ohne den Anspruch, Magie zu versprechen. Coaching ist ein Prozess, der wirkt, weil Menschen bereit sind, sich zu bewegen.

Ich komme gerne direkt in Einrichtungen und Unternehmen, um Gruppen und Teams meine Arbeitsweise näherzubringen und sie in ihrer Zusammenarbeit professionell mit konkreten Lösungsansätzen zu unterstützen. Dabei ist mein Ziel immer zweigleisig: Teams arbeitsfähig zu machen und gleichzeitig den betriebswirtschaftlichen Kontext im Blick zu behalten. Auch Führung und die jeweils angewandte Methode spielen eine wichtige Rolle und werden im Coachingprozess bewusst einbezogen.

Ihre Svenja Kurzmann

Zu meinem Profil

Jetzt anmelden: Unsere QM-Ausbildungen 2026



Qualitätsmanagement ist kein Selbstläufer – aber mit der richtigen Ausbildung macht es richtig Sinn.

Wir bieten 2026 wieder zwei bewährte Ausbildungen an, die sich ideal ergänzen:

Qualitätsmanagementbeauftragte*r

10 Tage | ab September 2026 | Winsen/Luhe

Die Komplettausbildung für alle, die ein QM-System aufbauen, pflegen und weiterentwickeln wollen – speziell zugeschnitten auf das Sozial- und Gesundheitswesen. Grundlagen, Methoden, Praxis – alles drin.

Dozent: Roland Lapschies

Abschluss: Teilnahmezertifikat

Kosten: **2.150,00 € zzgl. MwSt.** (inkl. Unterlagen und Getränke)

Jetzt informieren & anmelden

Ausbildung Qualitätsauditor*in

5 Tage | 08.–12.06.2026 | Winsen/Luhe

Kompakt und praxisnah:

In einer Woche fit fürs interne Audit – von der Planung bis zum Auditbericht, inklusive Rollenspielen und Fallbeispielen.

Dozent: Roland Lapschies

Abschluss: Teilnahmezertifikat

Kosten: **1.150,00 € zzgl. MwSt.** (inkl. Unterlagen und Getränke)

Jetzt informieren & anmelden

Termine 2026

Qualitätsmanagementbeauftragte*r:

Teil 1: 22.09. - 24.09.2026 (3 Tage)

Teil 2: 28.10. - 30.10.2026 (3 Tage)

Teil 3: 17.11. - 20.11.2026 (4 Tage)

Medizinprodukte-Beauftragte*r:

29./30. Juni 2026

Beauftragte*r für Medizinproduktesicherheit:

1. Juli 2026

Qualitätsauditor*in:

8. - 12.06.2026

Die neue DIN EN ISO 9001:2026:

2 tägliches Intensivseminar

Termin 2026: 6./7.10.2026 (2 Tage)

Termin 2027: 14./15.01.2027 (2 Tage)

Kennen Sie schon die CareVi gGmbH?



 Innovation in der Pflegeausbildung



Sichere und realistische Ausbildung im virtuellen Pflegeheim

- Virtuelle Realität: Übung ohne Risiko
- Realistische Szenarien: Echte Pflegesituationen
- Innovative Schulungen: Moderne Lernmethoden
- Sichere Umgebung: Lernen ohne Stress

CAREVI NEWSLETTER ABBONIEREN



Redaktionell verantwortlich: Roland Lapschies
Organisationsberatung & Qualitätsmanagement
Löhnfeld 26, 21423 Winsen/Luhe

Tel 04171/6677-73 - Fax 04171/6677-93 - Mobil 0174/3151903

roland.lapschiess@qm-lap.de

<https://www.qm-lap.de>

Vom Newsletter abmelden